

Einladung zu einem Börsenseminar

am Samstag, den 01. November 2003 in Zürich, im Vortragssaal der Deutschen Bank AG, Bahnhofquai 9/11, keine 2 Gehminuten vom Hauptbahnhof

Unsere Themen:

1. Was ist an der Börse vorhersehbar? Wie gehen wir mit sogenannten „Modetrends“ um?
2. Die 10 Hauptfehler unerfahrener Börsenteilnehmer
3. Welche Indikatoren geben uns die besten Signale für den mittelfristigen Trend an den Aktienbörsen (auf 1-2 Jahre)? Praktische Beispiele aus den vergangenen Jahrzehnten und aktuelle Lage.
4. Wie erkennen wir kurzfristige Übertreibungen der Aktienindizes nach oben und unten und wie gehen wir damit um? Praktische Beispiele aus der Vergangenheit. Welche Strategie ist der gegenwärtigen Lage angemessen?
5. Wie erkennen wir unterbewertete Unternehmen an der Börse? Ab wann kann man in solche Titel einsteigen, die bisher niemand haben wollte?
6. Wie können wir unser Aktiendepot von Zeit zu Zeit auf Schwachstellen hin überprüfen?
7. Mittelfristige Kauf- und Verkaufssignale, Signale der drei Aktienindizes (DAX, S&P, Financial-Times-Index), Zinssignale, Ölpreis-Signale und Dollarsignale, getestet auf die letzten Jahrzehnte.
8. Fundamentalanalyse: Sie erhalten eine Excel Tabelle mit den Daten von ca. 650 weltweiten Unternehmen enthält (Jahresgewinn, KGV, Umsatz, KUV, Buchwert, KBV, Mitarbeiterzahl).
9. Wie kann ich mich preisgünstig mit Optionen an der Terminbörse gegen Kursverluste kurzfristig absichern? Was muss ich meiner Bank sagen, wenn ich solche Geschäfte – Kauf und Verkauf von Optionen auf den SMI oder den DAX oder auf einzelne Aktien - tätigen will? Nach welchen Erfahrungsregeln muss man vorgehen, ehe man solche Geschäfte tätigt und wie laufen diese Geschäfte im einzelnen ab?
10. Aktienanleihen, Discountzertifikate, Garantiezertifikate, Knock out-Minifutures, Hedgefonds – Was ist von diesen Angeboten zu halten?

Auch diejenigen, die noch keines unserer Seminare besucht haben, und auch alle, die nicht mit Computertechnik arbeiten, werden gut mitkommen und es wird nichts als bekannt vorausgesetzt.

Referent: Uwe Lang
Beginn 9.00 Uhr,
Tagungsschluß 16.00 Uhr,
ab 16.00 Apéro, offeriert von der Deutschen Bank

Kosten: 540,--CHF inkl. MWST (Die Deutsche Bank AG Zürich bietet jedem ihrer Kunden eine Ermäßigung von 50% Prozent an)

Rückantwort (einfach in Fensterkuvert stecken und absenden an:)
oder Fax an 041 3605781

SWISSINVEST
St. Niklausenstr. 11
6005 Luzern

SWISSINVEST
St. Niklausenstr. 11
6005 Luzern

- Ich melde mich/uns für das Börsenseminar am 1.11.03 an und bin mit den Teilnahmebedingungen einverstanden.** Die Seminargebühr überweise ich an SWISSINVEST K. Haidorfer Konto 16 1.462.552.23, Basellandschaftliche Kantonalbank, Liestal u. sende eine Kopie des Überweisungsauftrages an SWISSINVEST oder ich sende einen Check. **Anmeldeschluss 19.10.03**
- Ich bin interessiert an einer Vermögensverwaltung und möchte gerne einen persönlichen Gesprächstermin mit Uwe Lang** am 1.11.03 ab ca. 17:00 Uhr in Zürich.
Die Bestätigung des Termins erhalten Sie telefonisch.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldungen werden nach der Reihenfolge des Posteingangs berücksichtigt. Die Anmeldung ist erst nach Zahlungseingang verbindlich. Anmeldeschluss ist der 19.10.03. Wir bitten um Zahlung nur per Scheck oder Überweisung mit Beilage einer Kopie des Auftrages. Nach Eingang der Gebühr erhält jeder Teilnehmer eine Anmeldebestätigung und eine Hotelbroschüre. Inhaltliche und personelle Änderungen oder Ergänzungen des Programms bleiben vorbehalten. Bei Rücktritt von der Anmeldung bis 2 Wochen vor dem Seminar (Datum des Eingangsstempels entscheidet) wird die Teilnahmegebühr abzüglich Sfr. 100,- für Bearbeitungsgebühr erstattet. Sofern ein Seminar aus Gründen, die der Veranstalter zu vertreten hat, ausfällt, werden bereits bezahlte Gebühren im vollen Umfang zurückerstattet. Weitere Ansprüche können nicht geltend gemacht werden.

Teilnahmegebühr: Sfr. 540,- inkl. MwSt. pro Teilnehmer (Kunden der DB Sfr. 270,-)

In der Teilnahmegebühr enthalten:

Seminarunterlagen, ein Mittagsimbiss, Erfrischungsgetränke im Konferenzraum und Kaffee mit Croissant/Süssgebäck in den Pausen.

Die Deutsche Bank AG offeriert ausserdem noch einen Apéro nach dem Seminar.

Anfragen: (Besondere Wünsche und Interessen bitte hier vermerken bzw. auf einem separaten Blatt mit einsenden !):

Anzahl Teilnehmer:..... Kunde Deutsche Bank: Ja Nein **Gesamtbetrag Sfr.**.....

Vorname:.....**Name:**.....

Strasse:.....**Postfach:**.....

Plz:.....**Ort:**.....

Tel: **am besten erreichbar:**

Datum:.....**Unterschrift:**.....